SEIT 1837 – EISENBAHNEN IN SACHSEN – GROSSE GESCHICHTE MIT TRADITION

BAHNHOF KURORT ALTENBERG (ERZGEB)

STATION DER DAMPFBAHN-ROUTE SACHSEN

1934 1935 1936 1937 **1938** 1939 1940 1941 1942



Standort:
Regelspuriger Eisenbahnbetrieb auf der Müglitztalbahn durchgeführt von:
Städtebahn Sachsen
Eigentümer alten Empfangsgebäude/ Ersteller Stationsschild:
Stadtverwaltung Altenberg - www.altenberg.de



Die DAMPFBAHN-ROUTE Sachsen als Ferienstraße verbindet alle Aktivitäten rund um die sächsischen Dampfbahnen mit touristischen Höhepunkten in den reizvollen Regionen des Freistaates Sachsen zu einem Gesamterlebnis. Die vorliegende Station ist eine von über 60, an denen Sie sächsische Eisenbahngeschichte erleben können.

Zur Geschichte:

Die Müglitztalbahn ging am 16. November 1890 zunächst schmalspurig von Mügeln bei Pirna (ab 1920 in Heidenau umbenannt) bis Geising in Betrieb. Am 10. November 1923 konnte die 3,5 km lange Umfahrung des Geisingberges in Betrieb genommen werden, womit die Bergstadt ihren Bahnanschluss und ein noch heute vorhandenes einstöckiges Empfangsgebäude erhielt. Nach dem Hochwasser 1927 und dem zunächst schmalspurigen Wiederaufbau erfolgte Mitte der 1930er Jahre die Umspurung in Regelspur um den gewachsenen Verkehrsaufkommen Rechnung zu tragen. In diesem Zusammenhang entstanden das neue massive Empfangsgebäude in landschaftsverbundener Gestaltung sowie die großzügiger dimensionierten Bahnanlagen. Die Eröffnung der regelspurigen Müglitztalbahn fand am 22.12.1938 statt.

Bahnhof der regelspurigen Müglitztalbahn eröffnet am 22.12.1938

www.dampfbahn-route.de